

[Die Einwohner von Luhansk werden in die Russische Föderation deportiert, und das russische Militär bezieht ihre Häuser - Regionale Militärverwaltung](#)

30.01.2023

In Luhansk haben die russischen Invasoren damit begonnen, die Einwohner in die Russische Föderation zu deportieren, und das russische Militär bezieht ihre Häuser. Dies teilte der Pressedienst der Regionalverwaltung am 30. Januar mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In Luhansk haben die russischen Invasoren damit begonnen, die Einwohner in die Russische Föderation zu deportieren, und das russische Militär bezieht ihre Häuser. Dies teilte der Pressedienst der Regionalverwaltung am 30. Januar mit.

„In den letzten Tagen wurden massenhaft Menschen aus Popovka in Svatovshchina vertrieben. Andere nahe gelegene Siedlungen, insbesondere Svatovoye, wurden angewiesen, sich vorzubereiten. Niemand fragt die Einheimischen nach ihrem Ausreisewunsch, auch nicht danach, wohin sie alle bringen und wo sie mitten im Winter untergebracht werden sollen. Im Prinzip ist es den Russen egal. Die Hauptsache ist, die Häuser für das Militär freizumachen“, heißt es in dem Bericht.

Die regionale Militärverwaltung erinnerte auch an die Situation in Podgoriwka bei Starobelsk, wo mehrere Monate lang Russen in den Häusern der Anwohner lebten, sowohl derjenigen, die wegen der Besetzung weggegangen waren, als auch derjenigen, die mitgenommen worden waren.

„Und als man näher an die Front gehen musste, stellte sich heraus, dass die Häuser leer waren die Invasoren hatten alles mitgenommen, was sie wollten. Die gleiche Situation wurde im nahegelegenen Polovinkino beobachtet“, so die regionale Militärverwaltung.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Januar damit begonnen wurde, die Familienangehörigen der in den besetzten Gebieten der Region mobilisierten Personen aus Luhansk nach Russland abzuschicken.

„Sie erwarten, dass sie dort willkommen sind, aber die Russen versprechen ihnen nur Vergünstigungen und eine mögliche Unterbringung in abgelegenen Gebieten Russlands, wohin sie selbst nach Möglichkeit fliehen“, betonte die regionale Verwaltung&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 272

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.